

Zweiter Sieg der B-Jugend

Sonntag, 4. Oktober 2009

B-Jugend mit doppeltem Punktgewinn beim 30:26 in Büchenau

Martin Rudolph

Nach einem gutem Trainingsspiel unter der Woche gegen die Badenligisten der SG Heidelberg/Helmsheim wollte die B-Jugend auch beim Punktspiel in Büchenau ihr Potential unter Beweis stellen. Insbesondere der hochgewachsenen Büchenauer im rechten Rückraum erwischte die Gäste jedoch auf dem falschen Fuß. Nach 4min stand es somit 4:1 für den TVB. Eine heute sehr entschlossene Leistung in der Abwehrmitte, schnelle Tempogegeenstöße und schöne Anspiele an den Kreis verbunden mit einigen sehenswerten Paraden im Tor brachte die HV Mannschaft in den nachfolgenden Minuten in Führung.

Sechs eigene Treffer bei nur einem Gegentor führte zu einem 5:7 Zwischenstand. Die Büchenauer konnten durch gefälliges Spiel dagegenhalten und der HV bekam den Rückraum des Gegners noch nicht in den Griff. Mit einem 15:14 für den TVB verabschiedete man sich in die Halbzeit.

Die Trainer stellten die Abwehr in der Pause auf den Rückraum besser ein und so konnte nach 36min ein 3-Tore Vorsprung zum 18:21 herausgespielt werden. Nach 40min erfolgte eine Zeitstrafe gegen Bad Schönborn und Büchenau nutzte in dieser Phase die Lächer in der Abwehr und konnte mit vier Treffern in Folge auf 24:23 vorlegen. Von dieser Schwächephase konnten sich die Jungs jedoch schnell erholen und spielten in den letzten 6min einen flotten Tempohandball mit sieben Toren bei zwei Gegentreffern.

Selbst eine 2min-Strafe konnte die Mannschaft in den Schlussminuten nicht mehr bremsen. Die B-Jugend wurde diesmal wieder von den beiden C-Jugendlichen Jannis Fellhauer und Martin Böser unterstützt. Besonders Youngster Martin (Jhg. 1996) zeigte mit seiner engagierten Spielweise keinen Respekt vor den teilweise 3 Jahre älteren Gegenspielern und fügte sich nahtlos in die Mannschaft ein.

Es spielten: Henrik Böcker (Tor), Daniel Döring (Tor), Martin Böser, Jannis Fellhauer, Tim Hammer (2), Timo Heß (2), Kevin Körner (5/1), Sebastian Krieger (3), Raphael Kühn (3), Nicolas Oehlmann (1), Manuel Raschek (3), Maximilian Rudolph (7), Steven Schleider (4)